

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Seit einigen Jahren haben wir die Förderung von Schülern mit Leistungsdefiziten in bestimmten Fächern ausgebaut. Neben den weiterhin bestehenden **Intensivierungsstunden** können wir im Rahmen der „**Individuellen Lernzeit**“ für die Mittelstufe unser bewährtes Modell um einige Komponenten erweitern. Für Ihren Sohn/Ihre Tochter gilt in der **Jahrgangsstufe 9** folgende Regelung:

Es können in **maximal zwei Kernfächern flexible Intensivierungsstunden** als Förderunterricht gewählt werden, die klassenübergreifend am Nachmittag im Anschluss an den Pflichtnachmittagsunterricht jeweils ab 15.00 Uhr stattfinden. Fachlehrkräfte können aber auch 3- bis 4-stündigen **Blockunterricht** am Samstagvormittag (9-12 Uhr) anbieten, der mehrmals im Jahr entsprechend der Stundenzahl die regulären wöchentlichen Intensivierungsstunden ersetzt. Dies ist zum Beispiel dann sinnvoll, wenn vor Schulaufgaben gebündelt und ohne Zeitdruck wiederholt werden soll. In den vergangenen Schuljahren haben wir damit gute Erfahrungen gemacht.

Um die Intensivierungen planen zu können, bitten wir Sie, die Wünsche für Ihr Kind **über unser [Online-Formular](#)** anzugeben. Wichtig ist dabei, dass Sie die aktuelle Klasse Ihres Kindes korrekt eintragen. Sollte der Link wider Erwarten nicht funktionieren, drucken Sie bitte den Elternbrief aus und verwenden Sie den Rückmeldeabschnitt. Bitte melden Sie ihr Kind nur dann an, wenn seine Teilnahme mit einiger Sicherheit zu erwarten ist. Welche Intensivierungsstunden eingerichtet werden, hängt von der Anzahl der Anmeldungen und den verfügbaren Lehrerstunden ab. Zu Beginn des kommenden Schuljahres werden wir Sie über die tatsächlich eingerichteten Intensivierungsstunden informieren.

Abhängig vom angemeldeten Bedarf werden die Lehrkräfte zu Beginn des kommenden Schuljahres mit den Schülern zunächst für den Zeitraum bis zum Halbjahr verbindliche Termine für die Block- und Einzelstunden vereinbaren, sodass für Sie auch weiterhin Planungssicherheit für private Termine besteht. Da auch die Schule entsprechend planen muss, ist bei dieser Form der Förderung eine Abmeldung von den Fördermaßnahmen im Verlauf des ersten Halbjahres nicht möglich.

Schüler mit besonderem Förderbedarf, d.h. schwachen Leistungen in einzelnen Kernfächern, werden von der Schulleitung zu Schuljahresbeginn in Intensivierungsstunden verwiesen. Sollten Sie als Eltern **nicht** wünschen, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter daran teilnimmt, bitte ich aus Planungsgründen bereits jetzt um die entsprechende Angabe **auf dem [Online-Formular](#)**.

In diesem Zusammenhang erinnere ich daran, dass jeder Schüler des G8 im Verlauf seiner Gymnasialzeit fünf zusätzliche Stunden nach freier Wahl besuchen muss, um die vorgeschriebene Gesamtstundenzahl bis zum Abitur zu erreichen. Dazu zählen die genannten **flexiblen Intensivierungsstunden**, die allesamt als **Förder-/Nachführunterricht** erteilt werden. Alternativ können jedoch **alle** an der Schule angebotenen **Wahlkurse** zur Erfüllung dieser Bedingung besucht werden.

Einladen darf ich Sie alle zu unserem **Schulfest am Mittwoch, 25. Juli 2018, ab 18.00 Uhr!**

Zu guter Letzt wünsche Ihnen allen einen erholsamen Urlaub in den Sommerferien.

Mit herzlichem Gruß



Klaus Kiesl
Oberstudiendirektor

**Zum Online-Formular
hier klicken/antippen!**



→ Rückmeldeabschnitt: nächste Seite

Diesen Elternbrief mit dem Link zum [Online-Formular](#) finden Sie auch auf unserer Homepage!

Empfangsbestätigung/Wahl der Intensivierungsstunden – Abgabe: spätestens 17.07.2018

(nur auszufüllen, falls Sie das Online-Formular unter
<https://secure.jotformpro.com/chgtraunstein/Intensivierung> nicht nutzen können)

Schüler/in _____, Klasse _____

() Mein Sohn/Meine Tochter wählt folgende Intensivierungsstunden (max. zwei Fächer):

- () Deutsch () Latein (1.FS) () Latein (2. FS)
() Englisch (1. FS) () Englisch (2. FS) () Französisch (2. FS) () Mathematik

() Mein Sohn/Meine Tochter will/soll die zusätzlichen Angebote des Konzepts zur „Individuellen Lernzeit“ (Blockunterricht, Lernstrategien, Grundwissen) wahrnehmen.

() Aufgrund seines/ihrer Leistungsstandes hat mein Sohn/meine Tochter voraussichtlich keinen Bedarf an Intensivierungsstunden.

() Mein Sohn/Tochter verzichtet **auch bei einem von der Schule festgestellten Förderbedarf** auf die Teilnahme an einer zusätzlichen individuellen Förderung (Intensivierungsstunden bzw. „Individuelle Lernzeit“).

Ort, Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten